

Ressort: Politik

Kraftwerksbetreiber: Kohleausstieg frühestens 2040

Mannheim, 17.08.2018, 19:42 Uhr

GDN - Die Vorstände des Grosskraftwerks Mannheim (GKM) halten einen Ausstieg Deutschlands aus der Stromproduktion aus Kohle frühestens um das Jahr 2040 herum für möglich. "Alles andere ist unrealistisch", sagte der Kaufmännische GKM-Vorstand Holger Becker dem "Mannheimer Morgen" (Samstagsausgabe).

Als Gründe nannten er und sein Kollege Manfred Schumacher (Technischer Vorstand) Verzögerungen beim Leitungsausbau und fehlende Stromspeicher-Kapazitäten. Die von der Bundesregierung eingesetzte "Kohle-Kommission" soll bis Jahresende ein Datum für das Ende der Kohleverstromung in Deutschland vorschlagen. Für das GKM erwartet Becker sogar, dass dort "bis mindestens 2050 Strom aus Kohle produziert wird". Der dortige Block 9 sei der effizienteste in Deutschland und werde deshalb vermutlich als Letzter abgestellt. Das Grosskraftwerk Mannheim ist das größte Steinkohle-Kraftwerk Deutschlands. Es verkaufte 2017 neben Fernwärme 7,4 Milliarden Kilowattstunden Strom.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-110540/kraftwerksbetreiber-kohleausstieg-fruehestens-2040.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619